

**Heinrich Caspari • Verlagsbuchhandlung • Berlin W. 35**

Soeben erschien in meinem Verlage:

Ⓜ

In russischer Sprache

**Моръ:**

**Процессъ Прасолова и убійство г-жи Тиме**

**(Mor, Fall Prassolow und Tieme)**

Ord. M. 3.—, netto M. 2.25, bar M. 1.80

2 Probeexpl. M. 3.— • Freieexpl. 13/12

In dieser Broschüre werden zwei Gerichtsverhandlungen, die die Aufmerksamkeit von ganz Russland in diesem Jahre auf sich gelenkt haben, aufs interessanteste geschildert. Den Prozessen lagen höchst ungewöhnliche, brutale und im moralischen Sinne verwerfliche Tatsachen zu grunde. Durch die traurigen Zensurverhältnisse konnte dem russischen Publikum jedoch nur brockenweise darüber etwas mitgeteilt werden, und der Autor versuchte dagegen, den genauen und **wahren** Sachverhalt spannend und abwechslungsreich wiederzugeben. Es wurde ihm ein leichtes, die einzelnen Verhältnisse **genau** zu schildern, da er während vieler Jahre in St. Petersburg und Moskau Gelegenheit hatte, das leichtsinnige Leben, speziell in der besten russischen Gesellschaft, zu studieren.

**Fall Prassolow:** Der zur Moskauer Elite gehörende Rechtsanwalt Prassolow veranlasst seine schöne Ehefrau, Kokotte zu werden, usw. usw. **Fall Tieme:** Zwei sehr bekannte russische Diplomaten und Lebemänner verüben an einer angesehenen Frau der besseren russischen Gesellschaft gemeinschaftlich einen Raubmord usw. usw.

Schon diese zwei Kapitel dürften genügen, das ständige Interesse des nach dem Auslande kommenden russischen Publikums für diese Broschüre wachzuhalten. Ich bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Berlin, im Mai 1913.

**Heinrich Caspari, Verlagsbuchhandlung.**

**f. W. Gloeckner & Co., Leipzig**

Preis 2 Mark

Soeben in 3. Auflage erschienen!

Ⓜ

Der moderne

**Ringkampf**

Eine Schule zur kunstgerechten Erlernung der Technik des Ringkampfes mit genauer Beschreibung des Trainings der berühmtesten Ringkämpfer.

Mit 59 Abbildungen

von **A. v. Gurecki**

Das Ringen ist nicht nur Körper-, sondern auch Willenszucht.

**Bezugsbedingungen:**

M. 2.- ord., M. 1.35 no., M. 1.20 bar  
2 Probe-Exemplare für M. 2.- bar  
7/6 Probe-Exemplare für M. 6.- bar  
10 Probe-Exemplare für M. 8.- bar

Also bis zu  
**60%!!**

Weißer Bestellzettel anbei.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

**f. W. Gloeckner & Co.**

Leipzig, im Mai 1913.

